

## HINTERGRUND

### Was ist Gender Mainstreaming?

Zwei Worte, die mehr bedeuten als die bloße Förderung von Frauen.

2

## GESUNDHEITSPOLITIK

### Widerstand gegen eine GKV-Diät

Der Sozialverband VdK wehrt sich gegen Wahlleistungen.

7

### Coiffeure kreieren eine BKK

Eine Friseurkette mit 4500 Beschäftigten hat eine eigene Kasse gegründet.

9

## MEDIZIN

### Prophylaktischer Herzschocker

Bei Herzinfarkt-Patienten mit linksventrikulärer Dysfunktion kann ein Defibrillator das Leben verlängern.

11

### Liposomen machen Chemo sanfter



Pegyliertes liposomales Doxorubicin ist bei der Brustkrebs-Therapie verträglicher als die einfache Substanz.

12

## WIRTSCHAFT

### Neues Lieblingsthema: Bildung

Nach der Pisa-Studie sind sich alle politischen Parteien einig: die Lernqualität muß verbessert werden.

13

## PANORAMA

### Die Kurven der Venus von Milo

Das in der Antike festgelegte Schönheitsideal mit harmonischen Proportionen gilt heute noch.

16

## ÄRZTEZEITUNG

### Leser-Service:

Tel.: (061 02) 5060

Fax: (061 02) 5061

### Redaktion:

Tel.: (061 02) 5060

Fax: (061 02) 58870

(061 02) 58740

info@aerztezeitung.de

web: www.aerztezeitung.de

Paßwort: arztonline

25.8.2009 X  
ZB MED

psychologischen Tests Jahre später

In 20 Tests wurden bei den Kin-

lungsstörungen

## Begehrter Beruf: Arzthelferin

WIESBADEN (lu). Arzthelferin ist ein gefragter Beruf. Wie das Statistische Bundesamt mitteilt, ist die Gruppe der Arzthelferinnen die fünftgrößte innerhalb der Ausbildungsberufe. Insgesamt standen Ende vergangenen Jahres 1,68 Millionen Jugendliche in einer Ausbildung im dualen System. Das ist ein Prozent weniger als im Vorjahr.

## Höhere Ordination

Einige Fachärzte bekommen ab 1. Ju

NEU-ISENBURG (pes). Ab 1. Juli 2002 ändert sich einiges im Einheitlichen Bewertungsmaßstab (EBM) – allerdings nicht für alle Vertragsärzte. Betroffen sind in erster Linie Orthopäden und fachärztliche Internisten mit Schwerpunkt Rheumatologie sowie Endokrinologie und Nephrologie. Zum einen geht es dabei um eine höhe-

re Ordination trifft auch d... derärzte, zu... EBM-Ziffer... Dialysepflich... faßt wurde... mit den Zif... das EBM-K... staltungen) 7270 bis 727

## Drohen Ärzten Einnahmeverlust

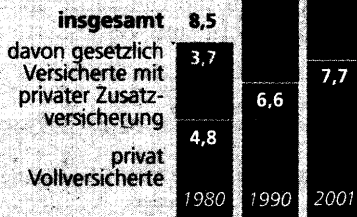
Schlechte Prognose: Diskussion um Anhebung der Pflichtversicherung

BERLIN (hak). Die GKV blutet aus. Jedes Jahr wechseln etwa 200 000 Versicherte in eine private Krankenversicherung. Zwei Milliarden Euro, schätzen die Kassen, werden dem Solidarsystem dadurch entzogen. Im Gegensatz zu Gesundheitsministerin und gesetzlichen Kassen muß Ärzten dieser Trend nicht unbedingt unrecht sein.

Denn Niedergelassene profitieren nicht unerheblich von den vergleichsweise guten Preisen, die sie für die Behandlung von Privatpatienten nehmen können. Laut Kostenstrukturanalyse des Zentralinstituts für die kassenärztliche Versorgung (ZI) beziehen Allgemeinärzte im Westen durchschnittlich 16 Prozent ihrer Einnahmen aus privatärztlicher Tätigkeit. In den neuen Bundesländern ist dieser Anteil mit 7,9 Prozent deutlich geringer.

### Immer mehr privat versichert

Versicherte in privaten Krankenversicherungen in Mio.



Quelle: PKV/Globus

Grafik: ÄRZTEZEITUNG

Der Anteil derer, die sich privat versichern, ist in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen.

Bei der ohnehin desaströsen Finanzlage der ambulanten Medizin im Osten könnte sich das Wegbrechen dieses Zusatzbrotes aller-

dings ver... Wenn Gesu... Schmidt als... rungspflicht... will sie zwar... derung jung... PKV verhin... aber indirek... „Eine Ent... rungspflicht... scheinlich o... tion vieler... sagte ein KE... Zeitung“. D... Geld ins GK... hebung der... grenze pur... gegen die A... rungspflicht... Wie sich d... sächlich aus... schätzt wer... nungen zufe... schnittliche... Fall um 0,1... senkt werde...